

- [Teilen](#)
- [Drucken](#)
- [Als PDF speichern](#)

[Zurück zur Übersicht](#)

Pressemitteilung

B 313, Instandsetzung und Verstärkung der Brücke über die Donau bei Sigmaringen

29.07.2021



Donaubrücke bei Sigmaringen

Hans Klawitter | Referat 47.3 | RPT

Änderung der Verkehrsführung.

Das Regierungspräsidium Tübingen lässt die im Jahr 1977 erbaute Brücke über die Donau im Zuge der B 313 bei Sigmaringen seit Anfang April 2021 instandsetzen. Die Gesamtmaßnahme wird voraussichtlich Ende November 2021 abgeschlossen sein.

Nach einem intensiven Abstimmungsprozess mit dem Landkreis Sigmaringen, der Stadt Sigmaringen, den Gemeinden Sigmaringendorf und Inzigkofen sowie der Polizei wurde ein Umsetzungskonzept in vier Bauphasen mit jeweils unterschiedlichen Verkehrsführungen festgelegt.

Am 6. April 2021 wurde die erste Bauphase mit den Arbeiten auf der Fahrbahn von Krauchenwies in Richtung Sigmaringen begonnen. Der Verkehr wurde mit einer Ampel gesteuert, die Baustelle konnte dadurch abwechselnd einstreifig passiert werden. Um Rückstaus auf der B 313 möglichst gering zu halten, wurden während der ersten Bauphase Bedarfsumleitungen eingerichtet.

Nach Abschluss der ersten Bauphase wird ab Montag, 2. August 2021 die Verkehrsführung so umgestellt, dass nun in der zweiten Bauphase die Arbeiten auf der Fahrbahn Sigmaringen - Krauchenwies ausgeführt werden können. Der Verkehr beider Fahrtrichtungen kann auf den jetzt fertig gestellten Teil der Fahrbahn Krauchenwies - Sigmaringen umgeleitet und im Begegnungsverkehr durch die Baustelle geführt werden. Die in der ersten Bauphase notwendige Ampelanlage und die Bedarfsumleitungen werden bis zur dritten Bauphase außer Betrieb genommen.

In der dritten Bauphase, welche voraussichtlich Ende September beginnen wird, muss der Verkehr nochmals für ca. drei Wochen einstreifig, signalgesteuert durch die Baustelle geführt werden. Zusätzlich werden in diesem Zeitraum die Umleitungsstrecken wieder aktiviert.

Die Kosten für die Instandsetzung und Verstärkung der Brücke belaufen sich auf rund 1,4 Millionen Euro und werden vom Bund getragen.

Das Regierungspräsidium Tübingen bittet die Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die im Zusammenhang mit der Maßnahme entstehenden Beeinträchtigungen.

Hintergrundinformationen

Die Brücke wurde 1977 erbaut. 1995 fand die letzte Sanierung des Bauwerks statt. Heute queren täglich 13.600 Kraftfahrzeuge, davon neun Prozent LKWs die Donau über diese Brücke.

Die Längsträger der Brücke werden verstärkt, damit sie den aktuell gültigen Anforderungen an die Tragfähigkeit entsprechen. Darüber hinaus werden weitere Instandsetzungsarbeiten durchgeführt: So wird die Übergangskonstruktion zwischen der Brückentafel und dem Endauflager, dem sogenannten Widerlager, erneuert. Ebenso erfolgen die Erneuerung der Abdichtung auf der Brücke und der Brückenkappen mit Geländern und Schutzeinrichtungen. Außerdem tauscht das Regierungspräsidium die Entwässerungseinrichtungen sowie die Brückenlager auf der Sigmaringen zugewandten Seite aus.

Weitere Informationen zur Maßnahme sind auf der Projektseite unter [B 313 Instandsetzung und Verstärkung der Brücke über die Donau](#) zu finden. Informationen zu Sperrungen und Umleitungen können im Internet unter www.verkehrsinfo-bw.de/Baustellen abgerufen werden.

Hinweis für die Redaktionen:

Für Fragen zu dieser Pressemitteilung steht Ihnen Frau Katrin Rochner, Pressesprecherin, Tel.: 07071 / 757-3131 zur Verfügung.

Kategorie:

[Abteilung 4](#)

Koordinierungs- und Pressestelle

Konrad-Adenauer-Straße 20

72072 Tübingen

Assistenz: Gudrun Gauß

[07071 757-3009](tel:070717573009)

[07071 757-3190](tel:070717573190)

Sie sind Journalistin oder Journalist und haben eine Anfrage? Dann wenden Sie sich gerne an unsere Pressesprecherin/ unsere Pressesprecher.

pressestelle@rpt.bwl.de

[Abteilung 1](#)

[Abteilung 2](#)

[Abteilung 3](#)

[Abteilung 4](#)

[Abteilung 5](#)

[Abteilung 7](#)

[Abteilung 10](#)

[Abteilung 11](#)

[StEWK](#)

[SGZ](#)



Katrin
Rochner
Leiterin
der
Koordini-
erungs-
und
Pressest-
elle



Jeanine
Großkloß
Stellv.
Leiterin
der
Koordini-
erungs-
und
Pressest-
elle



Naomi
Krimmel
Ansprech-
partnerin
Soziale
Medien



Sabrina
Lorenz
Pressesp-
recherin
für die
Abteilun-
gen 1, 3,
5, 10, 11



Matthias
Aßfalg
Pressesp

recher
für die
Abteilun
gen 2, 4,
StEWK,
SGZ



Dr.
Stefan
Meißner
Pressesp
recher
für die
Abteilun
g 7